

## 1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

<b>Handelsname</b>	<b>Wellomer UD4601</b>
<b>Hersteller / Lieferant</b>	Wellomer GmbH Röntgenstrasse 9, D-67133 Maxdorf (Pfalz), Germany Telefon +49 6237 9770 0, Telefax + 49 6237 9770 359  E-Mail info@wellomer.eu Internet www.wellomer.eu
<b>Auskunftgebender Bereich</b>	Abteilung Chemie Telefon +49 6237 9770 344 Telefax +49 6237 9770 359
<b>Notfallauskunft</b>	Giftnotruf (Emergency Phone) (24 hrs) Telefon +49 6131 19240

## 2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[Gew-%]	Einstufung
923-26-2	213-090-3	2-Hydroxypropylmethacrylat	< 50	Xi R36; R43
80-15-9	201-254-7	Cumolhydroperoxyd	< 2	O R7; T R23; Xn R21/22-48/20/22; C R34; N R51-53
5888-33-5	227-561-6	Isobornylacrylat	< 20	Xi R36/37/38 N R51/53
75980-60-8	278-355-8	Diphenyl(2,4,6 trimethylbenzoyl)phosphinoxid	< 3	Xn R62 R52/53

## 3. MÖGLICHE GEFAHREN

### R-Sätze

36/37/38	Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.
43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

## 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

### Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.  
Für Frischluft sorgen.

### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.  
Verunreinigte Kleidung, auch Unterwäsche und Schuhe, sofort ausziehen.

### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

### Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten.  
Sofort ärztlichen Rat einholen.

## **5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

### **Geeignete Löschmittel**

Schaum  
Trockenlöschmittel  
Löschpulver  
Kohlendioxid

### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

scharfen Wasserstrahl

### **Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
Vollschutzanzug tragen.  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

---

## **6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

### **Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### **Verfahren zur Reinigung**

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl) aufnehmen.  
Durchtränktes Erdreich aufnehmen.

### **Zusätzliche Hinweise**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

---

## **7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**

### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.

### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

### **Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

An einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

### **Angaben zur Lagerstabilität**

Im geschlossenen Originalbehälter und bei Lagertemperaturen bis zu 25 °C ist das Produkt mindestens 6 Monate haltbar.

## 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### Atemschutz

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.

### Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe

### Augenschutz

Schutzbrille

### Körperschutz

leichte Schutzkleidung

### Allgemeine Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

### Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

**Form**  
flüssig

**Farbe**  
elfenbeinfarben

**Geruch**  
wahrnehmbar

### Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
<b>pH-Wert im Lieferzustand</b>	nicht bestimmt				
<b>Flammpunkt</b>	> 100 °C				
<b>Entzündlichkeit Fest</b>	nicht anwendbar				
<b>Entzündlichkeit Gas</b>	nicht anwendbar				
<b>Zündtemperatur</b>	nicht anwendbar				
<b>Selbstentzündung</b>	nicht anwendbar				
<b>Untere Explosionsgrenze</b>	nicht anwendbar				
<b>Obere Explosionsgrenze</b>	nicht anwendbar				
<b>Dampfdruck</b>	nicht bestimmt				
<b>Dichte</b>	ca. 1,05 g/cm <sup>3</sup>				
<b>Schüttdichte</b>	nicht anwendbar				

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
<b>Relative Dampfdichte</b>	nicht bestimmt				
<b>Löslichkeit in Wasser</b>	keine				
<b>Löslichkeit / Andere</b>			nicht bestimmt		
<b>Verteilungskoeffizient (log POW)</b>	nicht bestimmt				
<b>Viskosität 1 dynamisch</b>	ca. 2800 - 4500 mPa*s				
<b>Lösemitteltrennprüfung</b>	nicht anwendbar				
<b>Lösemittelgehalt</b>	0 %				
<b>Brennzahl</b>	nicht bestimmt				
<b>Brandfördernde Eigenschaften</b>					
nicht bestimmt					
<b>Explosionsgefahr</b>					
nicht anwendbar					

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### Zu vermeidende Bedingungen

Polymerisationsgefahr

### Zu vermeidende Stoffe

Reaktionen mit Reduktionsmitteln.

Reaktionen mit verschiedenen Metallen.

### Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlendioxid

Stickoxide ( NOx )

Gasförmige Kohlenwasserstoffe

## 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

### Allgemeine Bemerkungen

Nicht geprüfte Zubereitung.

## 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

### Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

	Eliminationsgrad	Analysenmethode	Methode	Bewertung
<b>Physiko-chemische Abbaubarkeit</b>	nicht bestimmt			
<b>Biologische Abbaubarkeit</b>	nicht bestimmt			

---

	Eliminationsgrad	Analysenmethode	Methode	Bewertung
<b>Leichte Abbaubarkeit</b>	nicht bestimmt			

---

### 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

**Abfallschlüssel**

08 04 10

08 04 99

**Abfallname**

Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen  
Abfälle a. n. g.

**Empfehlung für die Verpackung**

Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

---

### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

**Landtransport ADR/RID (GGVSE)**

Kein Gefahrgut im Sinne der Verordnungen.

**Weitere Angaben zum Transport**

Kein Gefahrgut im Sinne der Verordnungen.

---

### 15. VORSCHRIFTEN

**Kennzeichnung**

**Xi** Reizend

**R-Sätze**

36/37/38

Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

43

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

52/53

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**S-Sätze**

23

Dämpfe nicht einatmen .

24/25

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

26

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

35

Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

36/37/39

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen.

59

Informationen zur Wiederverwendung/Wiederverwertung beim Hersteller/Lieferanten erfragen.

61

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/ Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

64

Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist).

7

Behälter dicht geschlossen halten.

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

2-Hydroxypropylmethacrylat

## **Nationale Vorschriften**

---

## **16. SONSTIGE ANGABEN**

### **Empfohlene Verwendung und Beschränkungen**

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

### **Weitere Informationen**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

### **Wortlaut der in Kapitel 2 angegebenen R-Sätze (Nicht Einstufung der Zubereitung!)**

R 21/22 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.

R 23 Giftig beim Einatmen.

R 34 Verursacht Verätzungen.

R 36 Reizt die Augen.

R 37 Reizt die Atmungsorgane.

R 38 Reizt die Haut.

R 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R 48/20/22 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen und durch Verschlucken.

R 51 Giftig für Wasserorganismen.

R 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R 53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R 62 Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.

R 7 Kann Brand verursachen.